

Ergebnisse: Auswertung der Daten aus den Absolventenbefragungen

*Abschlussjahrgänge 2007/2008, 2010/2011 und 2012/2013
Vergleich Tübingen und andere Standorte*

Kontakt

MEDIZINISCHE FAKULTÄT DER ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT FREIBURG
Studiendekanat, Kompetenzzentrum Evaluation in der Medizin BW, BMBF-Projekt MERLIN

merlin@uniklinik-freiburg.de

Andreas Martin (M.A.)

Koordinator

Telefon: +49 761 270-72251

andreas.martin@uniklinik-freiburg.de

Hannah Köpper (B.A.)

Koordinatorin

Telefon: +49 761 270-72302

hannah.koepper@uniklinik-freiburg.de

Dr. Marianne Giesler

Leiterin des Kompetenzzentrums Evaluation in der Medizin BW

Telefon: +49 761 270-77400

marianne.giesler@uniklinik-freiburg.de

Breisacher Straße 153

79110 Freiburg

Fax: +49 761 270-72400

www.medizinstudium.uni-freiburg.de

Inhalt

1. Allgemeine Angaben	5
2. Ergebnisse	7
2.1 Hinweise	7
2.2 Noten im Studium (M1 und M2).....	8
2.3 Promotion	9
2.3.1 Abschluss einer Promotion	9
2.3.2 Note der Promotion.....	10
2.4 Tätigkeit in der Krankenversorgung zum Befragungszeitpunkt.....	11
2.5 Studienbedingungen.....	12
2.5.1 Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen	12
2.5.2 Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen.....	16
2.5.3 Standortinterner Vergleich retrospektiver Bewertung und Einschätzung der Studienbedingungen	20
2.6 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2007/2008	22
2.7 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2010/2011	23
2.7 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2012/2013	24
3. Anhang	25

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Angaben zu den Stichproben 2007/2008, 2010/2011 und 2012/2013.....	5
Abbildung 2: Männliche und weibliche Befragte in den Stichproben	6
Abbildung 3: Promotion, Jahrgang 2010/2011	9
Abbildung 4: Promotion, Jahrgang 2012/2013	9
Abbildung 5: Note der Promotion, Jahrgang 2007/2008	10
Abbildung 6: Note der Promotion, Jahrgang 2010/2011	10
Abbildung 7: Note der Promotion, Jahrgang 2012/2013	10
Abbildung 8: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2007/2008	11
Abbildung 9: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2010/2011	11
Abbildung 10: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2012/2013	11
Abbildung 11: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2007/2008	12
Abbildung 12: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2010/2011	13
Abbildung 13: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2012/2013	14
Abbildung 14: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Tübingen.....	15
Abbildung 15: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2007/2008	16
Abbildung 16: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2010/2011	17
Abbildung 17: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2012/2013	18
Abbildung 18: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Tübingen	19

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Darstellung der Noten im Studium, Mittelwert (Standardabweichung).....	8
Tabelle 2: Vergleich retrospektiver Bewertung und Einschätzung der Studienbedingungen	20
Tabelle 3: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2007/2008	22
Tabelle 4: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2010/2011	23
Tabelle 5: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2012/2013	24
Tabelle 6: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Mittelwert (Standardabweichung)	25
Tabelle 7: Standortinterner Vergleich der Bewertung der Studienbedingungen, Mittelwert	27
Tabelle 8: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Mittelwert (Standardabweichung)..	28
Tabelle 9: Standortinterner Vergleich der Einschätzung der Studienbedingungen, Mittelwert.....	29

1. Allgemeine Angaben

In diesem Bericht werden die Ergebnisse der in den Absolventenbefragungen der Jahrgänge 2007/2008, 2010/2011 und 2012/2013 erfassten Angaben zu Noten im Studium (M1 und M2), zur Promotion, zur Tätigkeit in der Krankenversorgung zum Befragungszeitpunkt, der Beurteilung von Studienangeboten und -bedingungen sowie der Kompetenzeinschätzungen dargestellt. Die für die Tübinger AbsolventInnen erfassten Angaben werden mit denen der anderen Standorte verglichen. Der Datensatz umfasst die Angaben von 575 Befragten des Abschlussjahrganges 2007/2008, 677 Befragten des Abschlussjahrganges 2010/2011 und 499 Befragten des Abschlussjahrganges 2012/2013. Für Tübingen haben 91 AbsolventInnen des Jahrganges 2007/2008, 185 AbsolventInnen des Jahrganges 2010/2011 und 114 AbsolventInnen des Jahrganges 2012/2013 teilgenommen.

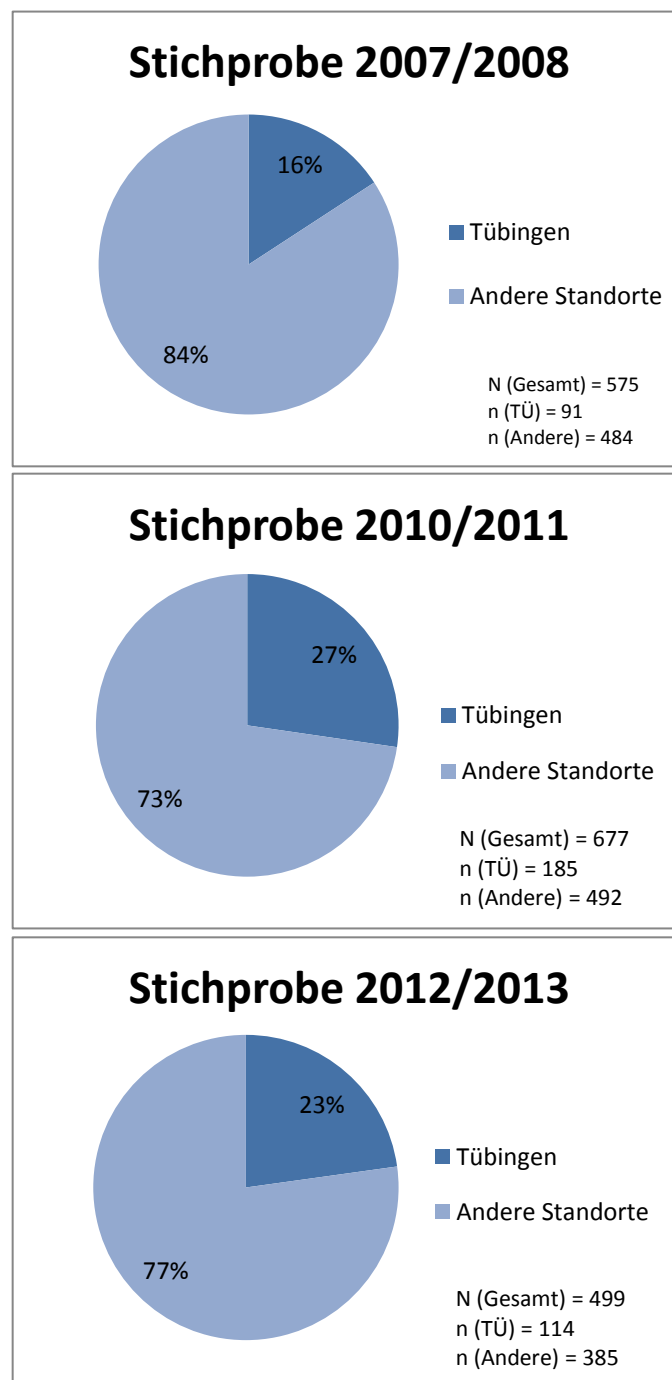


Abbildung 1: Angaben zu den Stichproben 2007/2008, 2010/2011 und 2012/2013

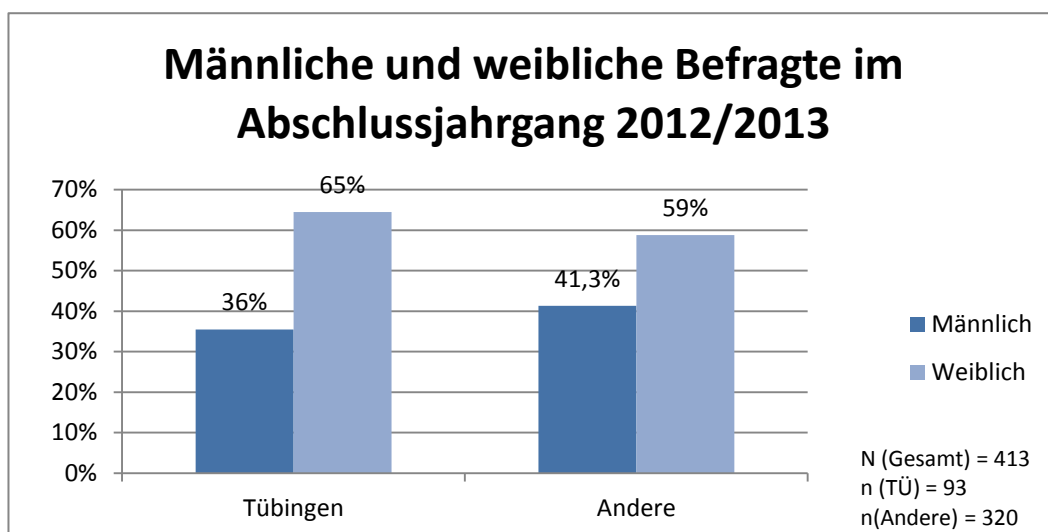
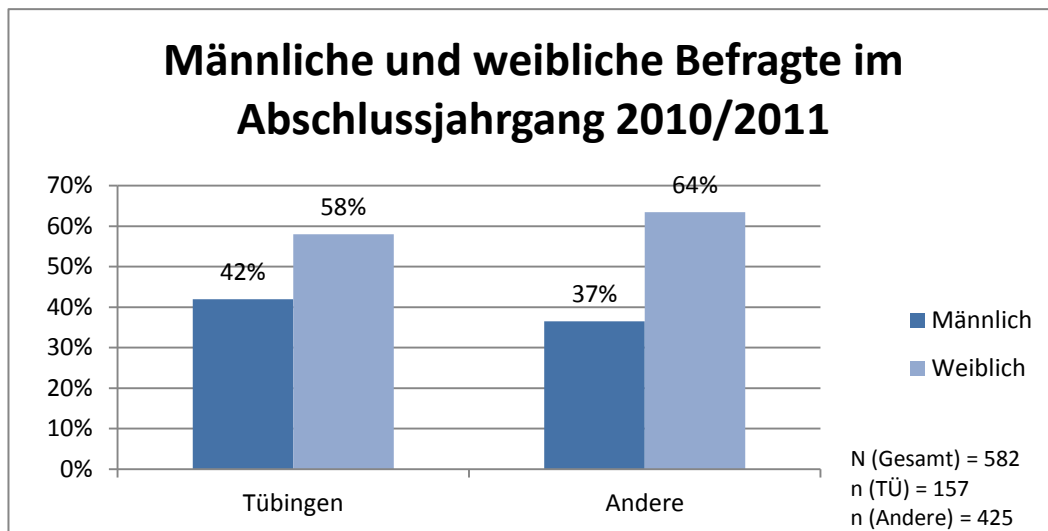
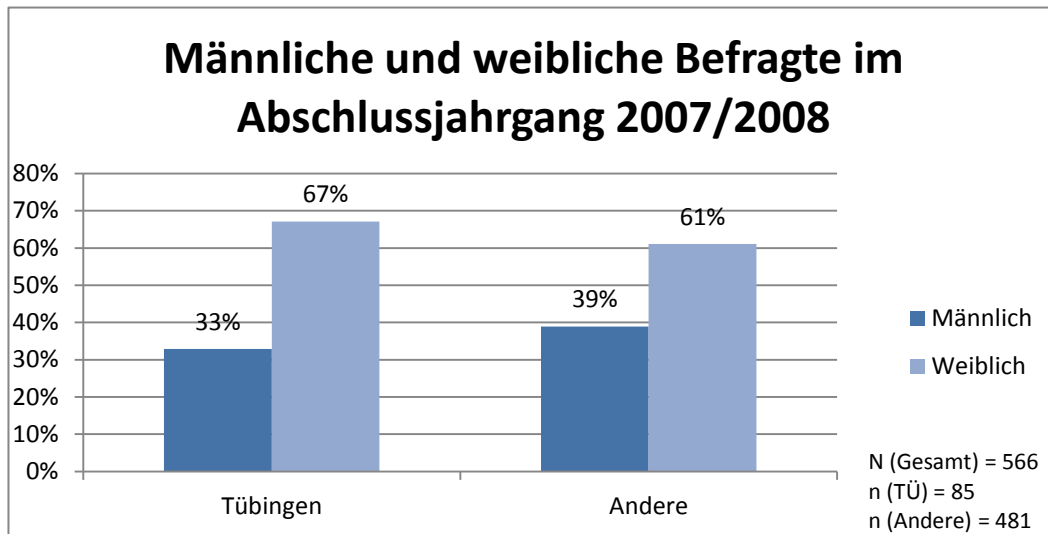


Abbildung 2: Männliche und weibliche Befragte in den Stichproben

2. Ergebnisse

2.1 Hinweise

Noten im Studium:

Die Auswertungen der Noten M1 und M2 beziehen sich nur auf die HumanmedizinerInnen.

Promotion:

Bei der Erstellung des der Analyse zugrunde liegenden Datensatzes mussten die Angaben zur Promotion teilweise rekonstruiert werden. Dies gründet darin, dass in der Langfassung des Fragebogens ab dem Jahrgang 2011 die Frage nach dem Beginn, Abbruch oder Abschluss einer Promotion nicht mehr gestellt wurde. Aus anderen zur Promotion oder einem Promotionsvorhaben gemachten Angaben konnte eine neue Variable erstellt werden. Mit dieser kann jedoch der Abbruch einer Promotion nicht mehr erfasst werden.

Tätigkeit:

Durch die im Verlauf der Befragungsjahre von INCHER Kassel vorgenommenen Veränderungen der Fragebögen musste, um eine Vergleichbarkeit herzustellen, eine neue Variable gebildet werden.

Tests:

Für den Vergleich Tübingen/andere Standorte wurden bei den Bereichen Promotion und ärztliche Tätigkeit χ^2 -Tests gerechnet, für den Vergleich der Noten M1 und M2, der retrospektiven Bewertung und Einschätzung der Studienbedingungen sowie der Kompetenzeinschätzung t-Tests für unabhängige Stichproben. Für den standortbezogenen Vergleich (Tübingen/Andere) der Studienbedingungen und Kompetenzeinschätzung wurden t-Tests für verbundene Stichproben berechnet (Vergleich innerhalb der Gruppen).

Für den standortinternen Vergleich der Mittelwerte der Bewertungen und Einschätzungen der Studienbedingungen zwischen den Jahrgängen wurden einfaktorielle Varianzanalysen gerechnet.

Skalierung Kompetenzeinschätzung:

1 = Gar nicht, 5 = In sehr hohem Maße
(Achtung: im Fragebogen umgekehrt)

Effektstärkemaße:

Eta-Quadrat, Cohen's d und SRM

Standardized Response Mean (SRM):

Die Differenz der Mittelwerte dividiert durch die Streuung der Differenzwerte.

Zur Übersichtlichkeit wird anhand der folgenden Farben die Relevanz der Ergebnisse für die Standorte dargestellt:

	Kaum relevant (wird aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht angezeigt)
	Relevant für Tübingen (SRM > 1)
	Relevant für alle Standorte (SRM > 1)

Ergebnisdarstellung:

Bei der Ergebnisdarstellung in Profilliniendiagrammen erfolgt eine separate Darstellung der SRM- und Mittelwerte in Tabellenform. Die Tabelle mit den Mittelwerten befindet sich im Anhang. Die SRM-Tabelle wird nach dem Profilliniendiagramm aufgeführt.

Bei der Ergebnisdarstellung sind in den Spalten jeweils nach der gestrichelten Linie die signifikanten Mittelwertunterschiede gekennzeichnet.

Bei der Ergebnisdarstellung der Kompetenzeinschätzung sind in den zwei Spalten jeweils nach dem SRM-Wert ebenso die signifikanten Mittelwertunterschiede gekennzeichnet.

Signifikante Mittelwertunterschiede sind wie folgt gekennzeichnet:

* $\leq 0,05$

** $\leq 0,01$

*** $\leq 0,001$

2.2 Noten im Studium (M1 und M2)

Tabelle 1: Darstellung der Noten im Studium, Mittelwert (Standardabweichung)

		2007/2008			2010/2011			2012/2013		
		TÜ	Andere		TÜ	Andere		TÜ	Andere	
Note	M1 (Physikum) schriftlich	2,91 (0,95)	3,05 (0,83)		2,78 (0,89)	2,74 (0,92)		2,81 (0,84)	2,56 (0,88)	** d = 0,29
		n = 82	n = 387		n = 150	n = 434		n = 103	n = 323	
	M1 (Physikum) mündlich	2,12 (0,84)	2,35 (0,88)	d = 0,26 *	2,16 (0,82)	2,24 (0,89)		2,37 (0,91)	2,14 (0,78)	** d = 0,28
		n = 82	n = 387		n = 149	n = 433		n = 104	n = 324	
	M2 schriftlich	2,43 (0,73)	2,48 (0,73)		2,62 (0,74)	2,48 (0,74)		2,36 (0,77)	2,33 (0,76)	
		n = 70	n = 299		n = 141	n = 419		n = 105	n = 322	
	M2 mündlich	1,99 (0,68)	1,94 (0,69)		1,80 (0,76)	1,80 (0,71)		1,78 (0,76)	1,78 (0,68)	
		n = 69	n = 294		n = 141	n = 417		n = 106	n = 322	

Für den Abschlussjahrgang 2007/2008 gibt es signifikante Mittelwertunterschiede bei der Note M1 mündlich zwischen den Standorten.

Im Abschlussjahrgängen 2010/2011 sind keine signifikanten Mittelwertunterschiede zwischen den Standorten vorhanden.

Für den Abschlussjahrgang 2012/2013 gibt es signifikante Mittelwertunterschiede bei den Noten M1 schriftlich und M1 mündlich zwischen den Standorten.

2.3 Promotion

2.3.1 Abschluss einer Promotion

Alle der im Abschlussjahrgang 2007/2008 Befragten gaben an, eine Promotion abgeschlossen zu haben. (N (Gesamt) = 275, N (TÜ) = 51, N (Andere) = 224).

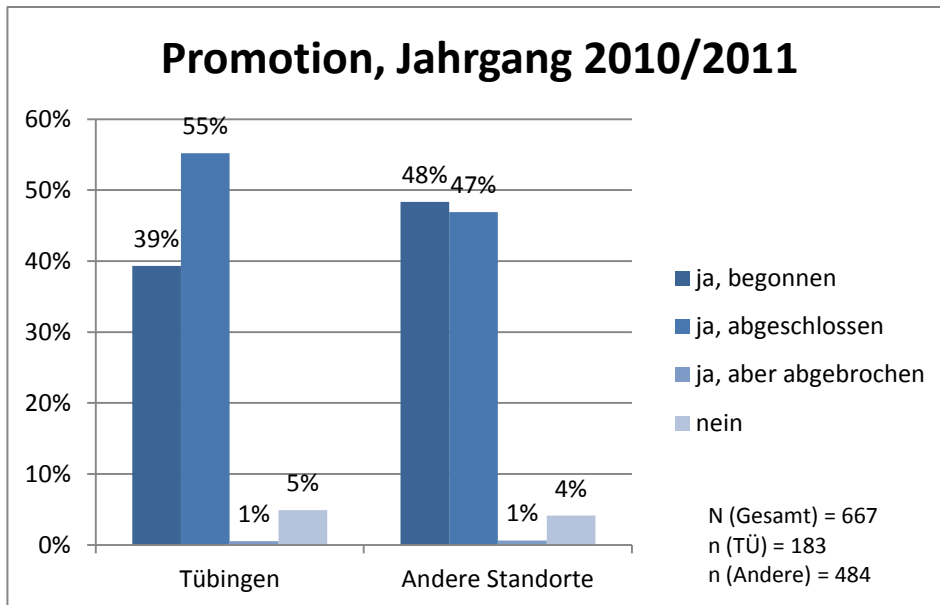


Abbildung 3: Promotion, Jahrgang 2010/2011

9

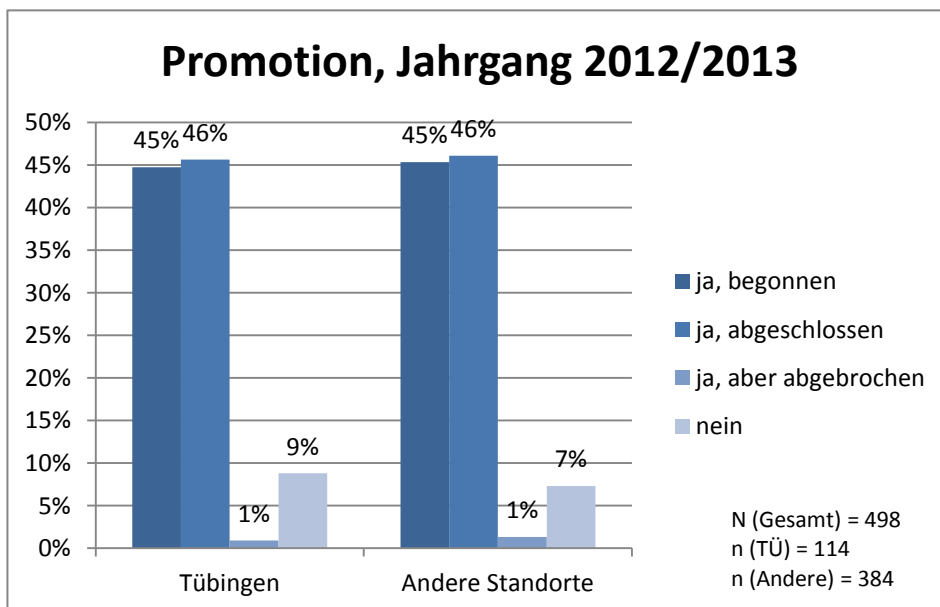


Abbildung 4: Promotion, Jahrgang 2012/2013

2.3.2 Note der Promotion

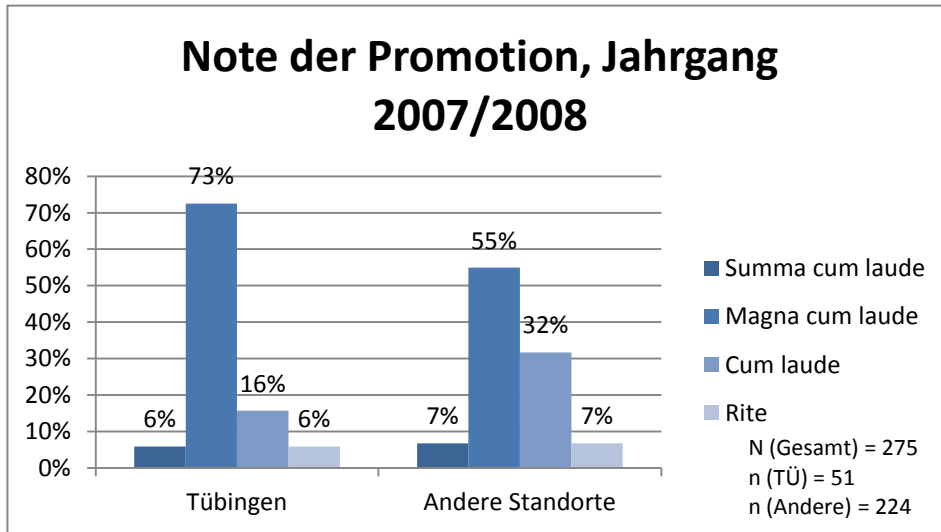


Abbildung 5: Note der Promotion, Jahrgang 2007/2008

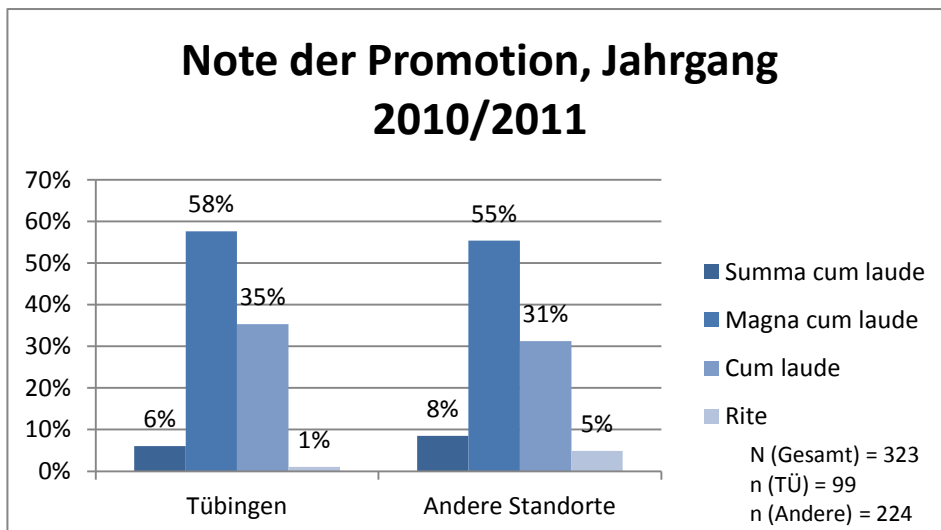


Abbildung 6: Note der Promotion, Jahrgang 2010/2011

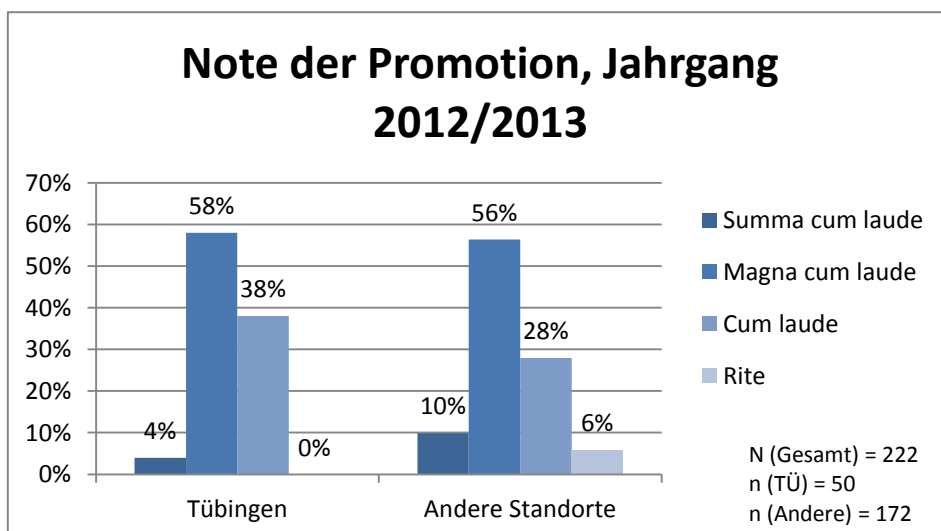


Abbildung 7: Note der Promotion, Jahrgang 2012/2013

2.4 Tätigkeit in der Krankenversorgung zum Befragungszeitpunkt

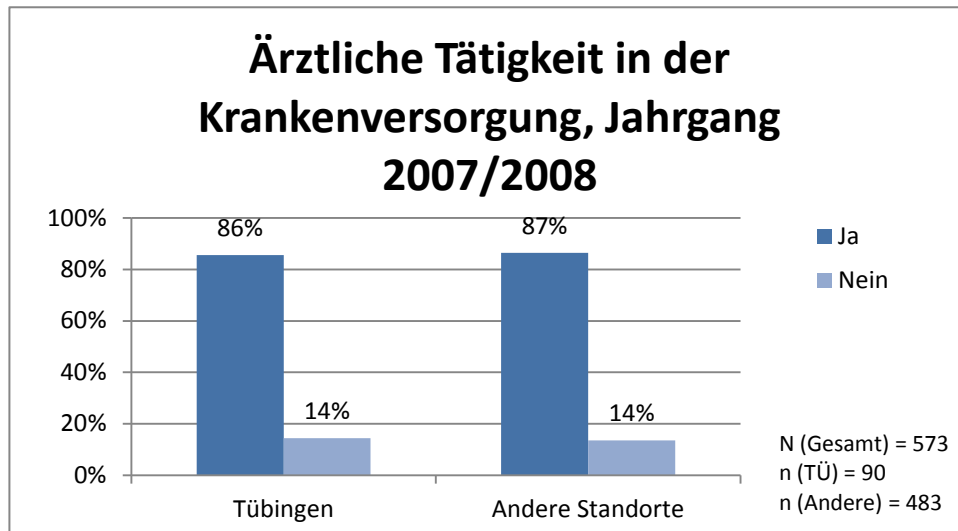


Abbildung 8: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2007/2008

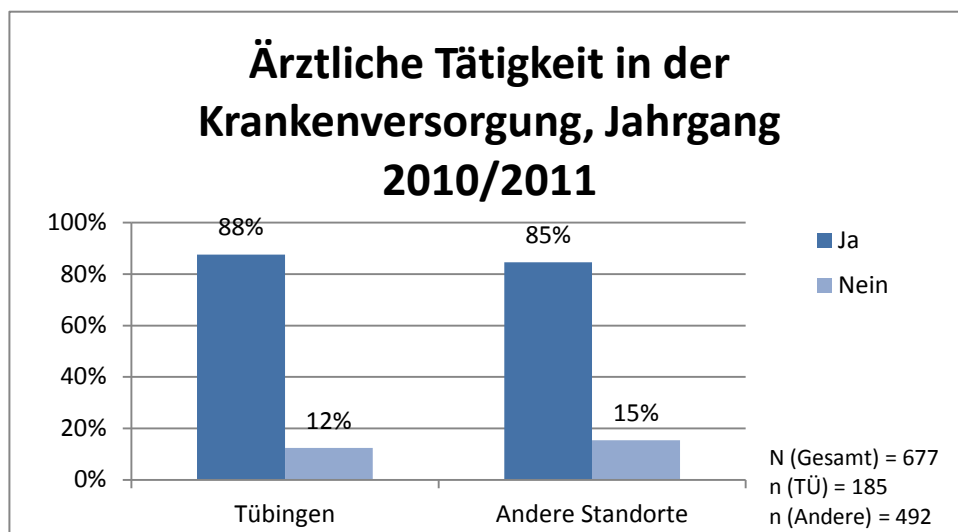


Abbildung 9: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2010/2011

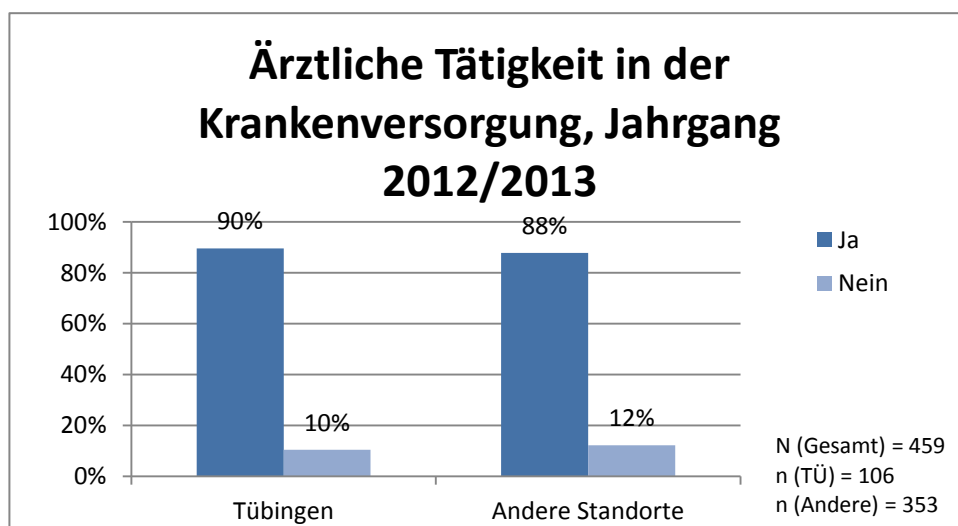


Abbildung 10: Ärztliche Tätigkeit in der Krankenversorgung, Jahrgang 2012/2013

2.5 Studienbedingungen

2.5.1 Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen

Instruktion für die AbsolventInnen: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

Skala: 1 = *Sehr gut* bis 5 = *Sehr schlecht*

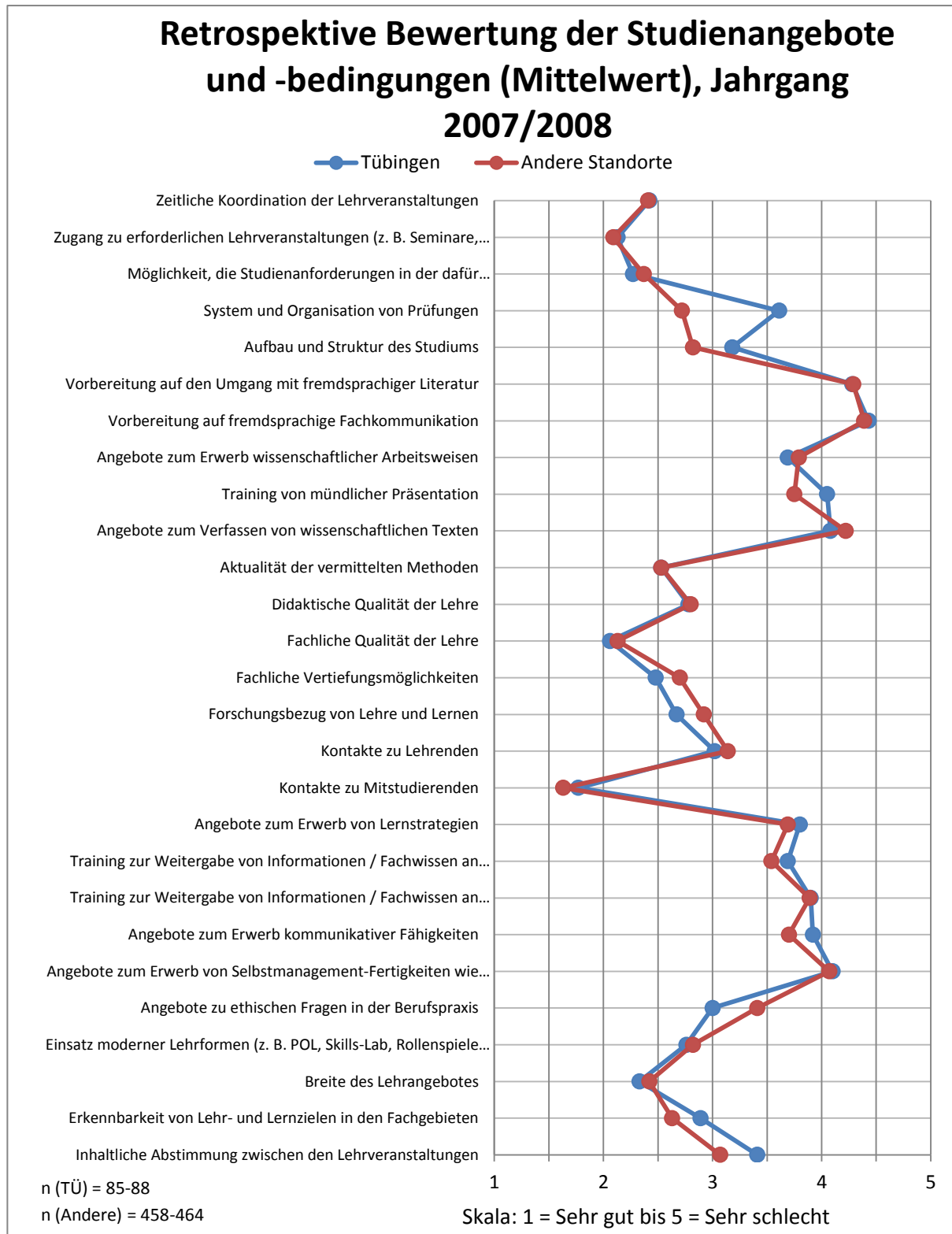


Abbildung 11: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2007/2008

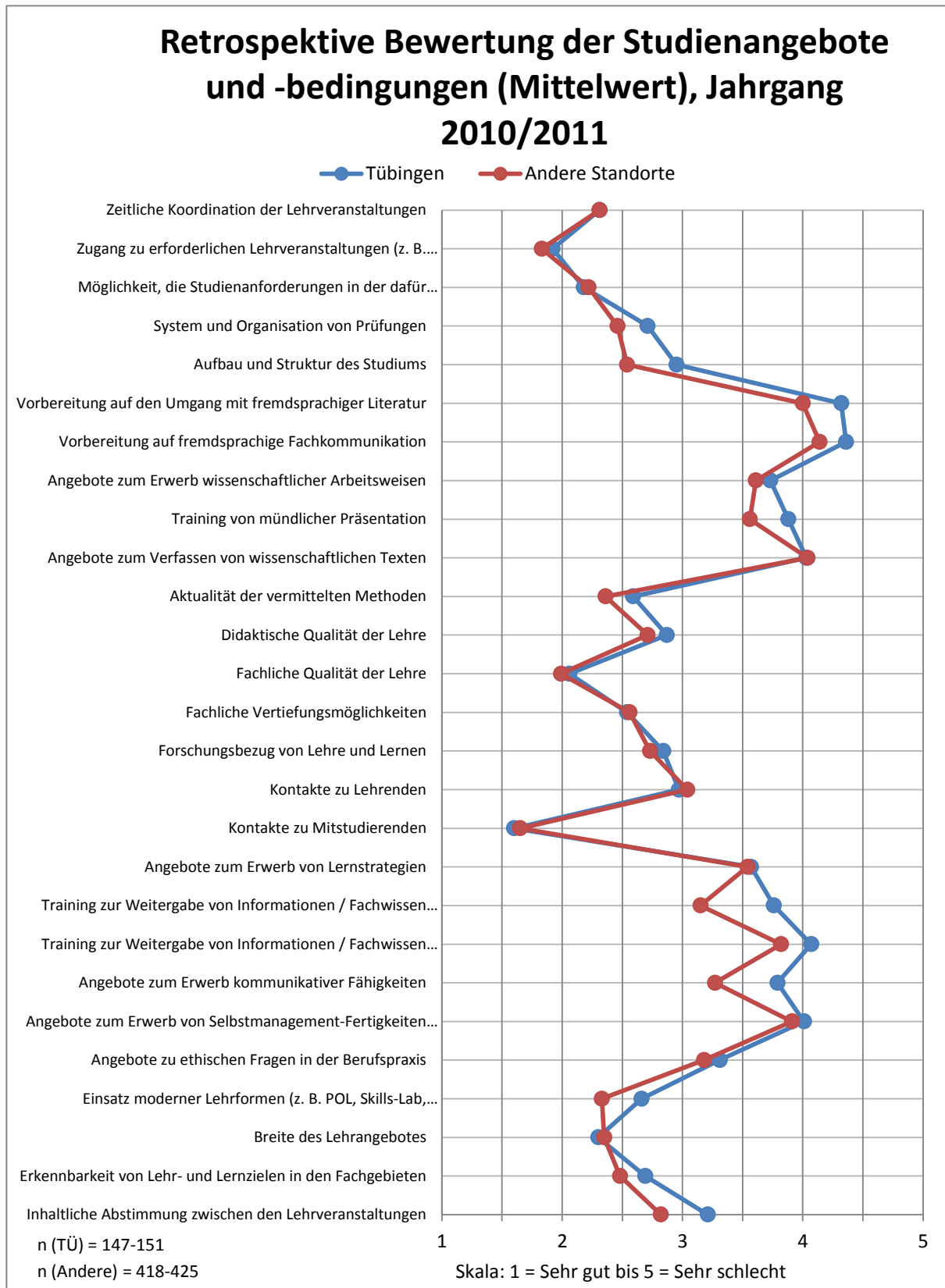


Abbildung 12: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2010/2011

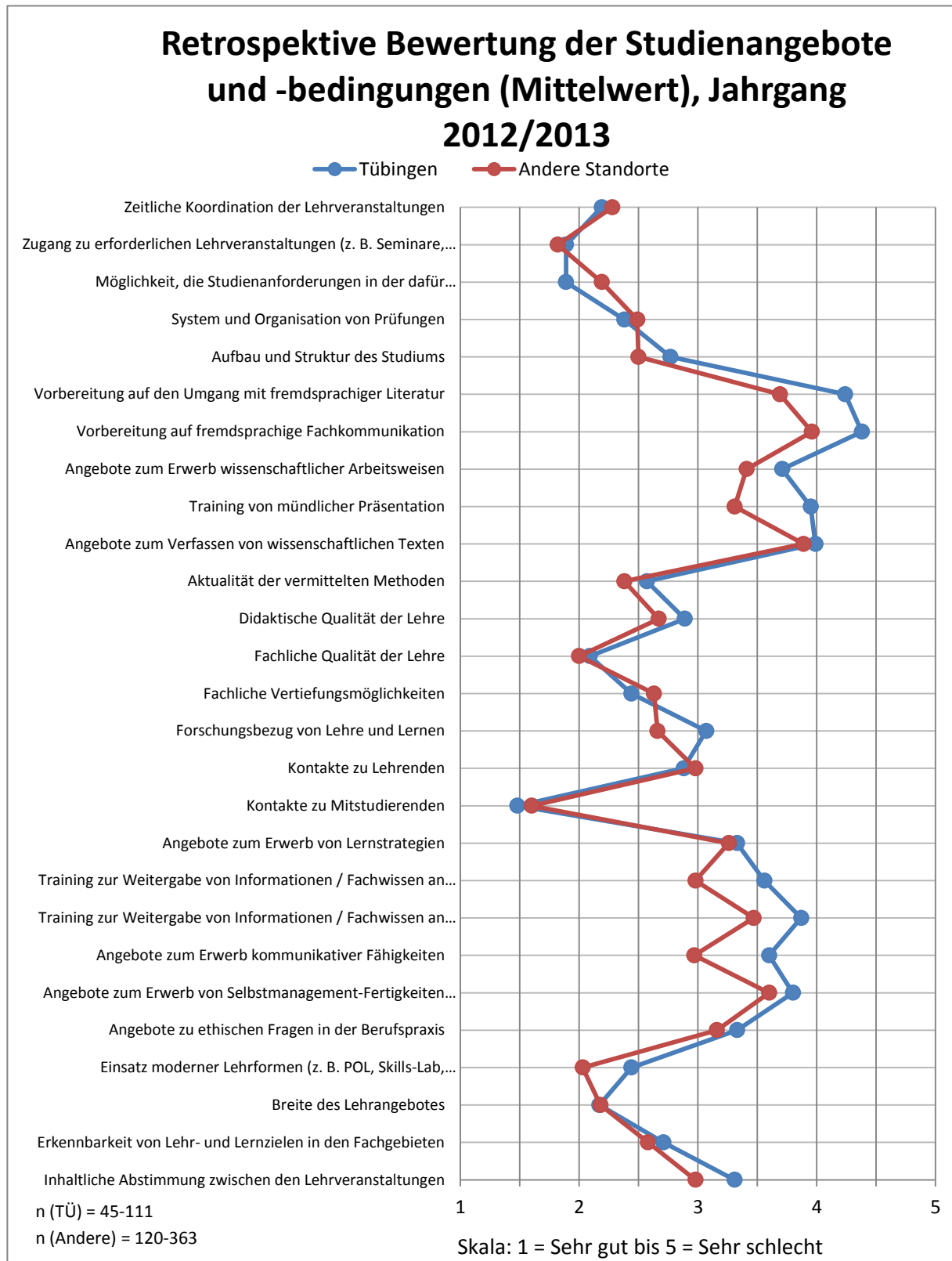


Abbildung 13: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Jahrgang 2012/2013

Es sind zwischen den Standorten innerhalb aller Jahrgänge signifikante Unterschiede bei der Beurteilung der Studienangebote und -bedingungen vorhanden (siehe Anhang).

Retrospektive Bewertung der Studienangebote und -bedingungen 2008 - 2011 - 2013 (Mittelwert), Tübingen

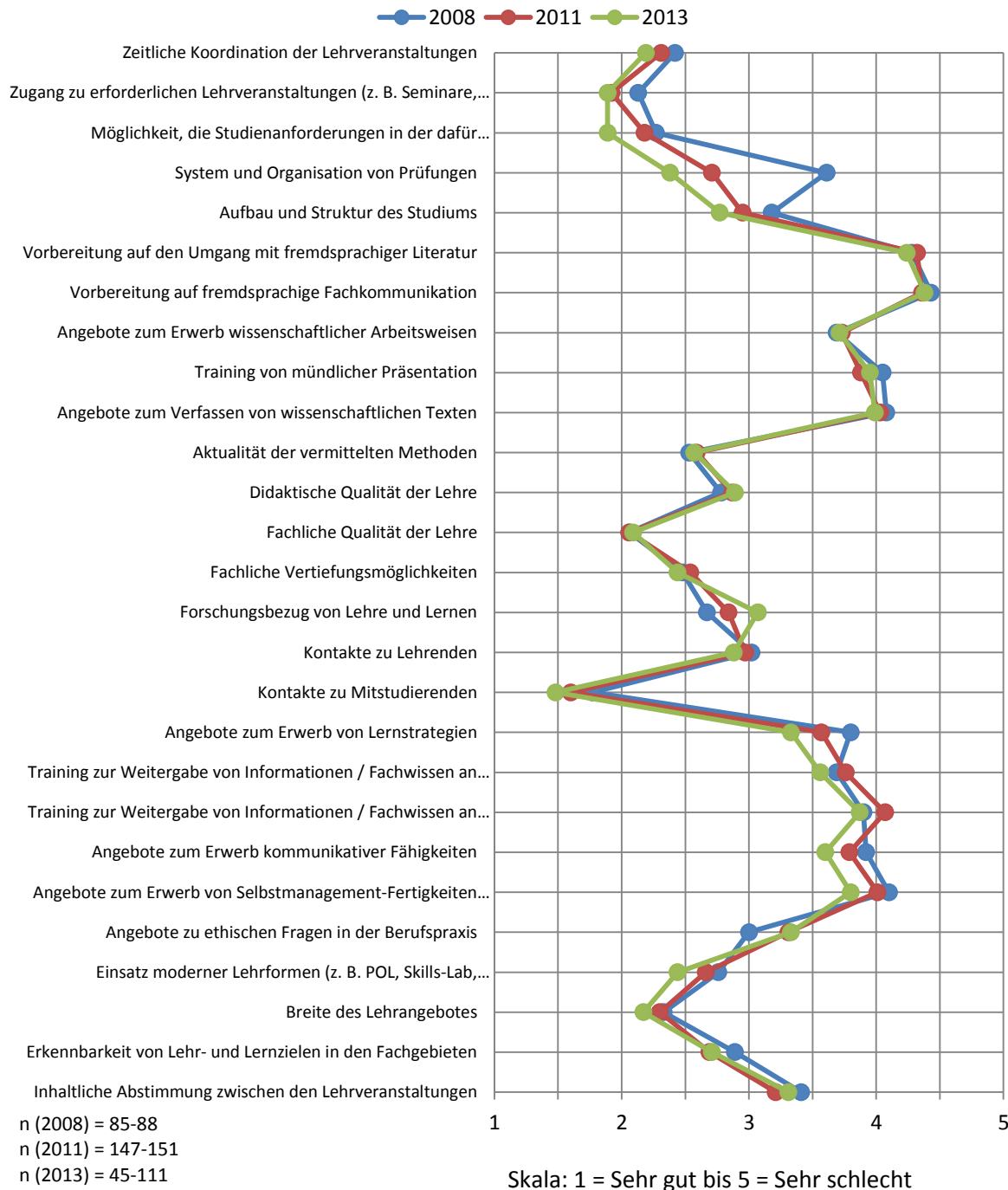


Abbildung 14: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Tübingen

2.5.2 Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen

Instruktion für die AbsolventInnen: In welchem Maß sollten die folgenden Angebote und Bedingungen Bestandteile des Studiums sein?

Skala: 1 = in sehr hohem Maße bis 5 = Gar nicht

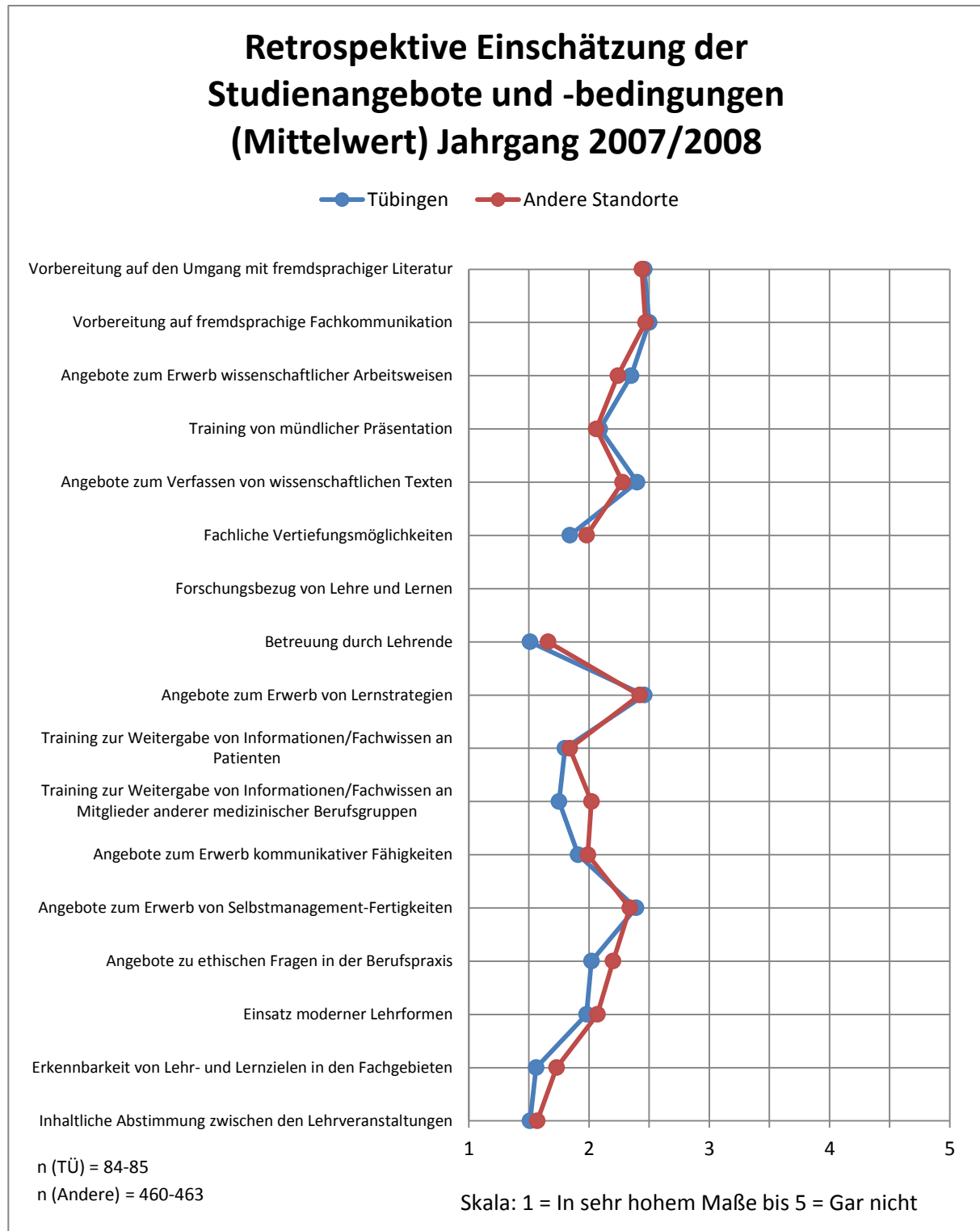


Abbildung 15: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2007/2008

Retrospektive Einschätzung der Studienangebote und -bedingungen (Mittelwert) Jahrgang 2010/2011

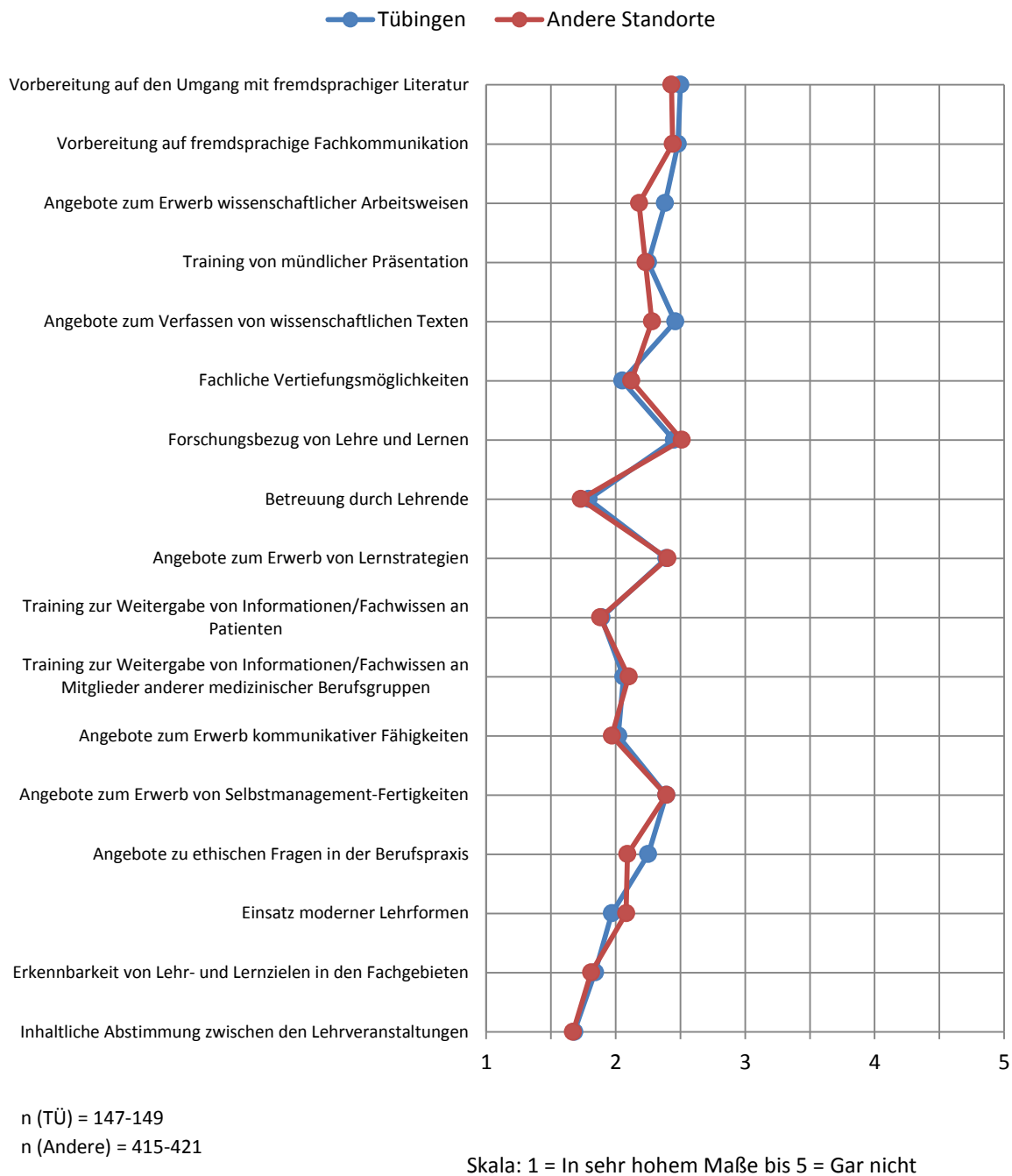


Abbildung 16: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2010/2011

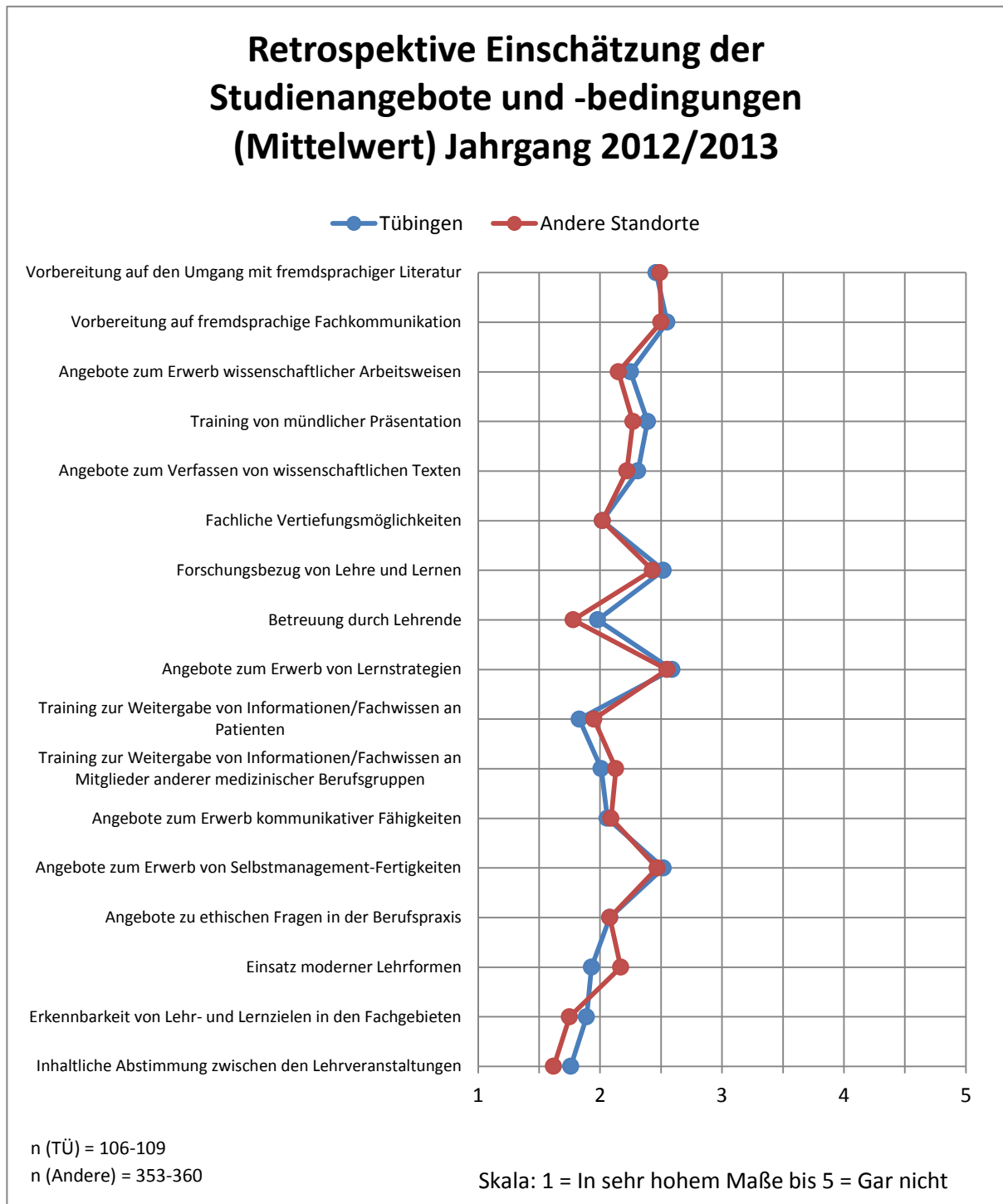


Abbildung 17: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Jahrgang 2012/2013

Es sind innerhalb der Jahrgänge 2007/2008 und 2010/2011 signifikante Unterschiede zwischen den Standorten vorhanden.

Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen 2008 - 2011 - 2013 (Mittelwert), Tübingen

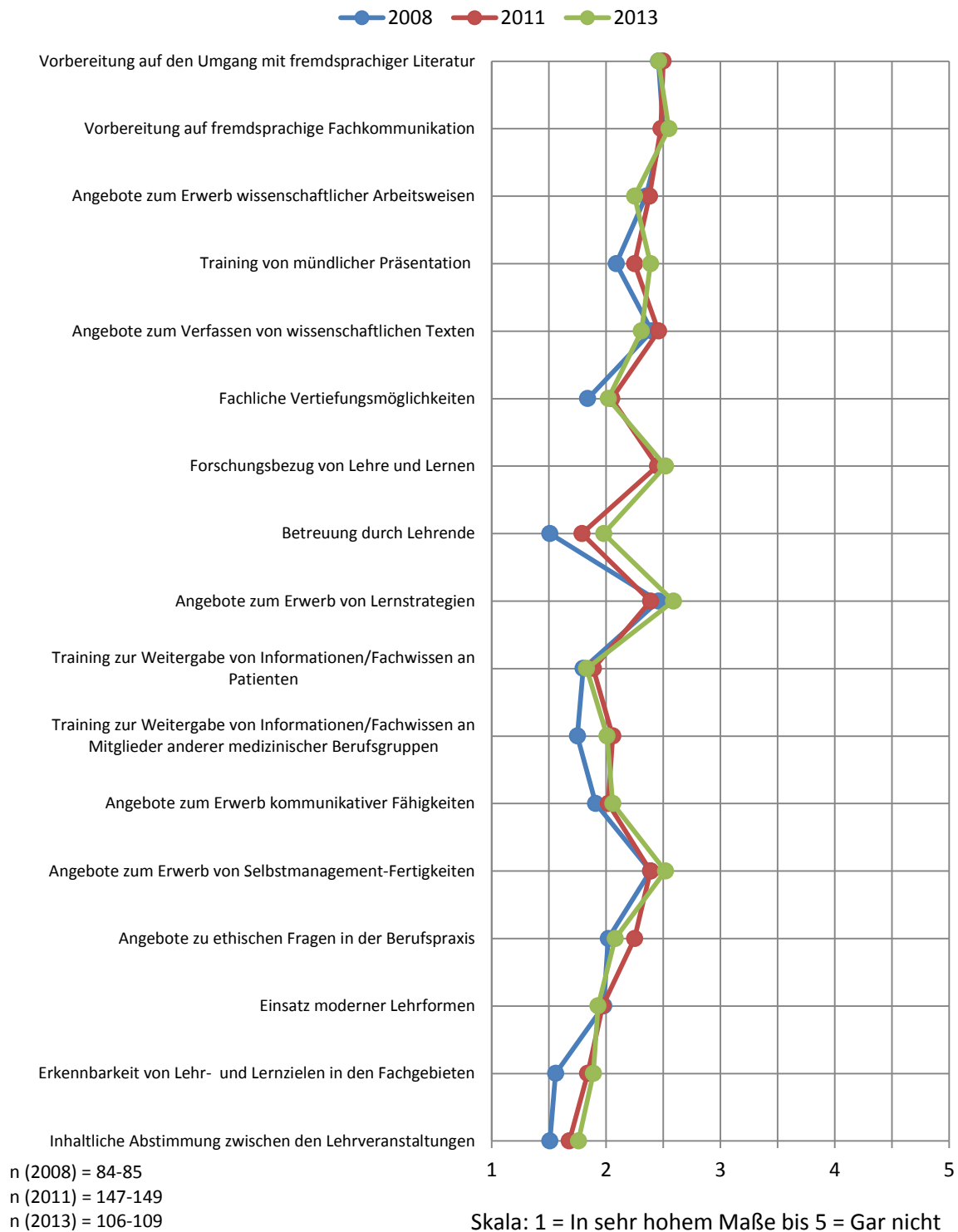


Abbildung 18: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Tübingen

2.5.3 Standortinterner Vergleich retrospektiver Bewertung und Einschätzung der Studienbedingungen

Tabelle 2: Vergleich retrospektiver Bewertung und Einschätzung der Studienbedingungen

	2008				2011				2013			
	TÜ		Andere		TÜ		Andere		TÜ		Andere	
	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM
Vorbereitung auf den Umgang mit fremdsprachiger Literatur	***	1,49	***	1,55	***	1,58	***	1,19	***	1,59	***	0,94
Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation	***	1,69	***	1,58	***	1,64	***	1,28	***	1,46	***	1,23
Angebote zum Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	***	1,05	***	1,25	***	1,10	***	1,18	***	1,18	***	0,95
Training von mündlicher Präsentation	***	1,61	***	1,28	***	1,22	***	1,03	***	1,18	***	0,79
Angebote zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten	***	1,38	***	1,64	***	1,14	***	1,46	***	1,40	***	1,32
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	***	0,70	***	0,63	***	0,44	***	0,37	***	0,39	***	0,56
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	/	/	/	/	***	0,34	***	0,18	***	0,53	***	0,22
Angebote zum Erwerb von Lernstrategien	***	0,97	***	0,89	***	0,90	***	0,84	***	0,54	***	0,51
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Patienten	***	1,33	***	1,18	***	1,29	***	0,96	***	1,27	***	0,77
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Mitglieder anderer medizinischer Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte ...)	***	1,50	***	1,37	***	1,46	***	1,26	***	1,35	***	0,99
Angebote zum Erwerb kommunikativer Fähigkeiten	***	1,64	***	1,23	***	1,33	***	0,95	***	1,11	***	0,65
Angebote zum Erwerb von Selbstmanagement-Fertigkeiten	***	1,22	***	1,25	***	1,22	***	1,05	***	1,00	***	0,77

	2008				2011				2013			
	TÜ		Andere		TÜ		Andere		TÜ		Andere	
	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM	Sign.	SRM
Angebote zu ethischen Fragen in der Berufspraxis	***	0,73	***	0,85	***	0,79	***	0,91	***	0,90	***	0,87
Einsatz moderner Lehrformen (z. B. POL, Skills-Lab, Rollenspiele mit Simulationspatienten)	***	0,56	***	0,53	***	0,56	***	0,21	***	0,45	*	- 0,13
Erkennbarkeit von Lehr- und Lernzielen in den Fachgebieten	***	1,07	***	0,79	***	0,69	***	0,58	***	0,66	***	0,71
Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen	***	1,60	***	1,19	***	1,21	***	0,92	***	1,11	***	1,14

2.6 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2007/2008

Tabelle 3: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2007/2008

	<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>		<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>		<i>Vergleich innerhalb der Gruppen</i>			
	retro TÜ	retro Andere	gefordert TÜ	gefordert Andere	SRM TÜ		SRM Andere	
Fachkompetenz	3,49 (0,50)	3,53 (0,51)	4,15 (0,62)	4,03 (0,67)	-0,95	***	-0,74	***
	n = 81	n = 436	n = 75	n = 398	n = 73		n = 391	
Kommunikative Kompetenz	3,33 (0,78)	3,37 (0,80)	4,25 (0,78)	4,09 (0,84)	-0,87	***	-0,67	***
	n = 81	n = 441	n = 76	n = 408	n = 74		n = 400	
Teamkompetenz	2,94 (0,80)	3,04 (0,78)	4,10 (0,82)	4,04 (0,82)	-1,08	***	-1,01	***
	n = 81	n = 436	n = 76	n = 402	n = 74		n = 395	
Kompetenz in Gesundheitsförderung und Prävention	3,28 (0,68)	3,16 (0,71)	3,41 (0,93)	3,25 (0,85)	-0,14		-0,12	**
	n = 80	n = 430	n = 74	n = 394	n = 72		n = 379	
Managementkompetenz	2,49 (0,80)	2,44 (0,74)	2,86 (0,85)	2,92 (0,88)	-0,42	***	-0,53	***
	n = 80	n = 431	n = 71	n = 400	n = 68		n = 387	
Standesbezogene Kompetenz	3,14 (0,70)	3,03 (0,68)	3,54 (0,79)	3,51 (0,84)	-0,44	***	-0,52	***
	n = 75	n = 423	n = 73	n = 398	n = 67		n = 380	
Lernkompetenz	3,67 (0,62)	3,67 (0,62)	4,16 (0,57)	4,04 (0,69)	-0,72	***	-0,48	***
	n = 80	n = 436	n = 76	n = 400	n = 74		n = 392	
Wissenschaftliche Handlungskompetenz	3,26 (0,68)	3,23 (0,61)	3,14 (0,76)	3,13 (0,85)	0,17		0,09	
	n = 78	n = 424	n = 71	n = 403	n = 67		n = 385	
Personale Kompetenz	2,86 (1,07)	2,75 (0,90)	3,49 (1,01)	3,43 (1,08)	-0,45	***	-0,56	***
	n = 81	n = 436	n = 75	n = 403	n = 74		n = 395	

Frage zur retrospektiven Bewertung: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

Frage zu geforderten Kompetenzen: Inwieweit werden die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

2.7 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2010/2011

Tabelle 4: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2010/2011

	<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>			<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>			<i>Vergleich innerhalb der Gruppen</i>			
	retro TÜ	retro Andere		gefordert TÜ	gefor- dert Andere		SRM TÜ		SRM Andere	
Fachkompe- tenz	3,46 (0,49)	3,57 (0,51)	*	3,98 (0,68)	4,04 (0,69)		-0,68	***	-0,58	***
	n = 161	n = 431	d = 0,22	n = 150	n = 389		n = 147		n = 382	
Kommuni- kative Kompetenz	3,34 (0,86)	3,61 (0,74)	**	4,07 (0,80)	4,09 (0,88)		-0,71	***	-0,45	***
	n = 165	n = 436	d = 0,34	n = 152	n = 389		n = 150		n = 392	
Teamkom- petenz	2,88 (0,84)	3,07 (0,80)	*	3,99 (0,86)	4,01 (0,85)		-0,99	***	-0,87	***
	n = 164	n = 438	d = 0,23	n = 150	n = 396		n = 147		n = 393	
Kompetenz in Gesundheit s-förderung und Prävention	3,22 (0,74)	3,35 (0,72)		3,36 (0,91)	3,35 (0,91)		-0,17		0,01	
	n = 163	n = 427		n = 112	n = 346		n = 109		n = 337	
Managem- entkom- petenz	2,41 (0,72)	2,57 (0,75)	*	2,94 (0,84)	2,91 (0,88)		-0,60	***	-0,36	***
	n = 157	n = 432	d = 0,22	n = 147	n = 388		n = 138		n = 383	
Standesbe- zogene Kompetenz	3,02 (0,67)	3,23 (0,66)	**	3,56 (0,88)	3,58 (0,83)		-0,55	***	-0,41	***
	n = 158	n = 423	d = 0,32	n = 108	n = 339		n = 106		n = 328	
Lernkompe- tenz	3,53 (0,64)	3,67 (0,65)	*	4,00 (0,61)	4,12 (0,63)	*	-0,66	***	-0,60	***
	n = 165	n = 432	d = 0,22	n = 151	n = 394	d = 0,19	n = 150		n = 386	
Wissen- schaftliche Handlungs- kompetenz	3,13 (0,58)	3,29 (0,69)	*	3,02 (0,80)	3,20 (0,81)	*	0,11		0,09	*
	n = 158	n = 429	d = 0,24	n = 148	n = 397	d = 0,22	n = 143		n = 387	
Personale Kompetenz	2,69 (0,93)	2,81 (0,96)		3,40 (1,02)	3,58 (1,09)		-0,55	***	-0,56	***
	n = 164	n = 436		n = 148	n = 396		n = 147		n = 392	

Frage zur retrospektiven Bewertung: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

Frage zu geforderten Kompetenzen: Inwieweit werden die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

2.7 Ergebnisse der Kompetenzeinschätzung für den Abschlussjahrgang 2012/2013

Tabelle 5: Darstellung für die Kompetenzeinschätzung des Abschlussjahrgangs 2012/2013

	<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>			<i>t-Test für unabhängige Stichproben Mittelwert (Standardabweichung)</i>			<i>Vergleich innerhalb der Gruppen</i>			
	retro TÜ	retro Andere		gefordert TÜ	gefordert Andere		SRM TÜ		SRM Andere	
Fachkompe- tenz	3,44 (0,49)	3,48 (0,60)		4,05 (0,62)	4,04 (0,70)		-0,85	***	-0,69	***
	n = 101	n = 323		n = 89	n = 290		n = 88		n = 281	
Kommunika- tive Kompetenz	3,21 (0,74)	3,60 (0,79)	*** d = 0,5	4,28 (0,87)	4,14 (0,80)		-0,92	***	-0,58	***
	n = 99	n = 335		n = 89	n = 294		n = 87		n = 290	
Teamkompe- tenz	2,94 (0,81)	3,01 (0,88)		4,18 (0,77)	4,04 (0,80)		-1,10	***	-0,95	***
	n = 101	n = 329		n = 89	n = 295		n = 88		n = 289	
Kompetenz in Gesundheits- förderung und Prävention	3,09 (0,74)	3,01 (0,88)	* d = 0,28	3,35 (0,95)	3,41 (0,88)		-0,28	***	-0,11	
	n = 100	n = 328		n = 90	n = 289		n = 87		n = 284	
Manage- mentkompe- tenz	2,41 (0,70)	2,47 (0,74)		2,83 (0,92)	2,96 (0,89)		-0,43	***	-0,54	***
	n = 102	n = 327		n = 88	n = 288		n = 87		n = 283	
Standesbez o-gene Kompetenz	2,94 (0,65)	3,13 (0,71)	* d = 0,27	3,68 (0,89)	3,60 (0,82)		-0,77	***	-0,51	***
	n = 99	n = 326		n = 89	n = 291		n = 87		n = 289	
Lernkompe- tenz	3,54 (0,77)	3,60 (0,70)		4,25 (0,65)	4,13 (0,67)		-0,71	***	-0,65	***
	n = 101	n = 328		n = 89	n = 293		n = 88		n = 287	
Wissen- schaftliche Handlungs- kompetenz	3,08 (0,70)	3,20 (0,72)		3,19 (0,84)	3,25 (0,90)		-0,11		-0,04	
	n = 100	n = 330		n = 89	n = 292		n = 88		n = 290	
Personale Kompetenz	2,66 (1,01)	2,85 (1,01)		3,77 (1,11)	3,71 (1,07)		-0,71	***	-0,65	***
	n = 101	n = 329		n = 91	n = 296		n = 90		n = 290	

Frage zur retrospektiven Bewertung: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

Frage zu geforderten Kompetenzen: Inwieweit werden die folgenden medizinbezogenen Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? (Skala: 1 = Gar nicht bis 5 = In sehr hohem Maße)

3. Anhang

Tabelle 6: Retrospektive Bewertung der Studienbedingungen, Mittelwert (Standardabweichung)

	2008			2011			2013		
	TÜ	Anderere		TÜ	Anderere		TÜ	Anderere	
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,42 (0,81)	2,41 (0,77)		2,31 (0,82)	2,31 (0,90)		2,19 (0,83)	2,28 (0,80)	
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,13 (0,91)	2,09 (0,77)		1,92 (0,77)	1,83 (0,76)		1,89 (0,74)	1,82 (0,69)	
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,27 (0,97)	2,37 (0,93)		2,18 (0,96)	2,22 (0,95)		1,89 (0,90)	2,19 (0,99)	** d = 0,31
System und Organisation von Prüfungen	3,61 (1,06)	2,72 (0,88)	*** d = 0,98	2,71 (1,01)	2,46 (0,94)	* d = 0,26	2,38 (0,96)	2,49 (0,92)	
Aufbau und Struktur des Studiums	3,18 (0,87)	2,82 (0,94)	** d = 0,39	2,95 (0,98)	2,54 (0,92)	*** d = 0,44	2,77 (0,82)	2,50 (0,92)	* d = 0,3
Vorbereitung auf den Umgang mit fremdsprachiger Literatur	4,28 (0,92)	4,29 (0,80)		4,32 (0,76)	4,00 (0,95)	*** d = 0,35	4,24 (0,78)	3,69 (1,05)	** d = 0,56
Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation	4,43 (0,83)	4,39 (0,78)		4,36 (0,72)	4,14 (0,90)	*** d = 0,26	4,38 (0,65)	3,96 (0,83)	** d = 0,54
Angebote zum Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	3,69 (1,00)	3,79 (0,92)		3,73 (0,86)	3,61 (0,90)		3,71 (0,84)	3,41 (0,99)	*** d = 0,31
Training von mündlicher Präsentation	4,05 (0,90)	3,75 (1,02)	** d = 0,3	3,88 (0,87)	3,56 (1,01)	*** d = 0,26	3,95 (0,82)	3,31 (1,07)	*** d = 0,63
Angebote zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten	4,08 (0,94)	4,22 (0,84)		4,03 (0,84)	4,04 (0,86)		3,99 (0,81)	3,89 (0,92)	
Aktualität der vermittelten Methoden	2,53 (0,93)	2,53 (0,90)		2,59 (0,94)	2,36 (0,94)		2,57 (0,84)	2,38 (0,88)	* d = 0,22
Didaktische Qualität der Lehre	2,78 (0,83)	2,80 (0,83)		2,87 (0,88)	2,71 (0,89)		2,89 (0,81)	2,67 (0,85)	* d = 0,26
Fachliche Qualität der Lehre	2,06 (0,71)	2,13 (0,73)	* d = 0,26	2,06 (0,76)	1,99 (0,69)		2,09 (0,65)	2,00 (0,68)	
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,48 (0,89)	2,70 (0,85)	* d = 0,26	2,54 (0,85)	2,56 (0,90)		2,44 (0,90)	2,63 (0,88)	* d = 0,22
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,67 (0,90)	2,92 (0,98)	* d = 0,26	2,84 (0,95)	2,73 (1,01)		3,07 (0,86)	2,66 (0,94)	*** d = 0,45
Kontakte zu Lehrenden	3,02 (1,08)	3,14 (1,07)		2,97 (1,03)	3,04 (1,07)		2,88 (1,03)	2,98 (0,96)	
Kontakte zu Mitstudierenden	1,77 (0,76)	1,63 (0,71)		1,60 (0,69)	1,65 (0,78)		1,48 (0,65)	1,60 (0,71)	

Angebote zum Erwerb von Lernstrategien	3,80 (0,99)	3,69 (0,94)		3,57 (0,87)	3,54 (0,93)		3,33 (0,95)	3,26 (0,98)	
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Patienten	3,69 (1,08)	3,54 (1,10)		3,76 (0,98)	3,15 (1,08)	*** d = 0,58	3,56 (0,94)	2,98 (1,11)	*** d = 0,54
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Mitglieder anderer medizinischer Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte ...)	3,90 (1,02)	3,89 (0,96)		4,07 (0,88)	3,82 (0,95)	** d = 0,27	3,87 (0,95)	3,47 (1,04)	*** d = 0,39
Angebote zum Erwerb kommunikativer Fähigkeiten	3,92 (1,01)	3,70 (1,02)		3,79 (0,86)	3,27 (1,01)	*** d = 0,54	3,60 (0,90)	2,97 (1,05)	*** d = 0,62
Angebote zum Erwerb von Selbstmanagement-Fertigkeiten wie z. B. Zielsetzung, Selbstinstruktion, Selbstverstärkung	4,10 (0,90)	4,07 (0,93)		4,01 (0,88)	3,91 (0,93)		3,80 (0,87)	3,60 (1,00)	
Angebote zu ethischen Fragen in der Berufspraxis	3,00 (1,10)	3,41 (1,02)	** d = 0,4	3,31 (0,96)	3,18 (0,96)		3,33 (0,95)	3,16 (1,01)	
Einsatz moderner Lehrformen (z. B. POL, Skills-Lab, Rollenspiele mit Simulationspatienten)	2,76 (1,01)	2,82 (1,20)		2,66 (0,94)	2,33 (0,98)	*** d = 0,34	2,44 (0,93)	2,03 (0,86)	*** d = 0,47
Breite des Lehrangebotes	2,33 (0,89)	2,42 (0,83)		2,30 (0,79)	2,35 (0,84)		2,17 (0,76)	2,18 (0,77)	
Erkennbarkeit von Lehr- und Lernzielen in den Fachgebieten	2,89 (0,95)	2,63 (0,88)	* d = 0,29	2,69 (0,92)	2,48 (0,88)	** d = 0,24	2,71 (0,89)	2,58 (0,86)	
Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen	3,41 (0,88)	3,07 (0,97)	** d = 0,36	3,21 (0,95)	2,82 (0,99)	*** d = 0,4	3,31 (0,99)	2,98 (0,95)	** d = 0,34

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

Skala: 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht

Tabelle 7: Standortinterner Vergleich der Bewertung der Studienbedingungen, Mittelwert

Tübingen					
Studienbedingung	2008	2011	2013	Sign.	Eta ²
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,42	2,31	2,19		
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,13	1,92	1,89		
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,27	2,18	1,89		
System und Organisation von Prüfungen	3,61	2,71	2,38	*	0,183
Aufbau und Struktur des Studiums	3,18	2,95	2,77	***	0,029
Vorbereitung auf den Umgang mit fremdsprachiger Literatur	4,28	4,32	4,24	**	0,001
Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation	4,43	4,36	4,38		
Angebote zum Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	3,69	3,73	3,71		
Training von mündlicher Präsentation	4,05	3,88	3,95		
Angebote zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten	4,08	4,03	3,99		
Aktualität der vermittelten Methoden	2,53	2,59	2,57		
Didaktische Qualität der Lehre	2,78	2,87	2,89		
Fachliche Qualität der Lehre	2,06	2,06	2,09		
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,48	2,54	2,44		
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,67	2,84	3,07	**	0,028
Kontakte zu Lehrenden	3,02	2,97	2,88		
Kontakte zu Mitstudierenden	1,77	1,60	1,48	*	0,025
Angebote zum Erwerb von Lernstrategien	3,80	3,57	3,33	**	0,036
Training zur Weitergabe von Informationen/Fachwissen an Patienten	3,69	3,76	3,56		
Training zur Weitergabe von Informationen/Fachwissen an Mitglieder anderer medizinischen Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte ...)	3,90	4,07	3,87		
Angebote zum Erwerb kommunikativer Fähigkeiten	3,92	3,79	3,60	*	0,018
Angebote zum Erwerb von Selbstmanagement-Fertigkeiten wie z. B. Zielsetzung, Selbstinstruktion, Selbstverstärkung	4,10	4,01	3,80	*	0,019
Angebote zu ethischen Fragen in der Berufspraxis	3,00	3,31	3,33	*	0,019
Einsatz moderner Lehrformen (z. B. POL, Skills-Lab, Rollenspiele mit Simulationspatienten)	2,76	2,66	2,44		
Breite des Lehrangebotes	2,33	2,30	2,17		
Erkennbarkeit von Lehr- und Lernzielen in den Fachgebieten	2,89	2,69	2,71		
Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen	3,41	3,21	3,31		

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

Skala: 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht

Tabelle 8: Retrospektive Einschätzung der Studienbedingungen, Mittelwert (Standardabweichung)

	2008			2011			2013		
	TÜ	Andere		TÜ	Andere		TÜ	Andere	
Vorbereitung auf den Umgang mit fremdsprachiger Literatur	2,46 (0,88)	2,44 (0,92)		2,50 (0,88)	2,43 (0,95)		2,46 (1,02)	2,49 (0,98)	
Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation	2,50 (0,89)	2,47 (0,96)		2,48 (0,87)	2,44 (0,97)		2,55 (1,00)	2,50 (1,01)	
Angebote zum Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,35 (0,87)	2,24 (0,79)		2,38 (0,81)	2,18 (0,79)	** d = 0,25	2,25 (0,86)	2,15 (0,83)	
Training von mündlicher Präsentation	2,09 (0,83)	2,06 (0,85)		2,25 (0,99)	2,23 (0,87)		2,39 (0,99)	2,27 (0,93)	
Angebote zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,40 (0,95)	2,28 (0,85)		2,46 (0,97)	2,28 (0,83)	* d = 0,21	2,31 (0,91)	2,22 (0,87)	
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,84 (0,78)	1,98 (0,79)		2,05 (0,80)	2,12 (0,80)		2,02 (0,84)	2,02 (0,79)	
Forschungsbezug von Lehre und Lernen				2,45 (0,89)	2,51 (0,88)		2,52 (0,81)	2,43 (0,85)	
Betreuung durch Lehrende	1,51 (0,63)	1,66 (0,73)		1,79 (0,74)	1,73 (0,74)		1,98 (0,88)	1,78 (0,71)	* d = 0,27
Angebote zum Erwerb von Lernstrategien	2,46 (1,02)	2,42 (1,01)		2,39 (0,96)	2,40 (0,99)		2,59 (1,07)	2,55 (1,03)	
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Patienten	1,80 (0,83)	1,84 (0,90)		1,89 (0,89)	1,88 (0,89)		1,83 (0,98)	1,95 (0,94)	
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Mitglieder anderer medizinischen Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte ...)	1,75 (0,87)	2,02 (0,98)	* d = 0,28	2,06 (0,89)	2,10 (0,94)		2,01 (1,05)	2,13 (0,98)	
Angebote zum Erwerb kommunikativer Fähigkeiten	1,91 (0,67)	1,99 (0,93)		2,02 (0,88)	1,97 (0,87)		2,06 (0,99)	2,09 (0,97)	
Angebote zum Erwerb von Selbstmanagement-Fertigkeiten wie z. B. Zielsetzung, Selbstinstruktion, Selbstverstärkung	2,39 (1,05)	2,34 (1,03)		2,39 (0,96)	2,39 (1,04)		2,52 (0,94)	2,47 (1,09)	
Angebote zu ethischen Fragen in der Berufspraxis	2,02 (0,82)	2,20 (1,01)		2,25 (0,99)	2,09 (0,84)		2,08 (0,90)	2,08 (0,92)	
Einsatz moderner Lehrformen (z. B. POL, Skills-Lab, Rollenspiele mit Simulationspatienten)	1,98 (1,04)	2,07 (1,02)		1,97 (0,90)	2,08 (0,95)		1,93 (0,88)	2,17 (1,00)	** d = 0,25
Erkennbarkeit von Lehr- und Lernzielen in den Fachgebieten	1,56 (0,65)	1,73 (0,78)		1,84 (0,78)	1,81 (0,75)		1,89 (0,85)	1,75 (0,75)	
Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen	1,51 (0,65)	1,57 (0,72)		1,68 (0,70)	1,67 (0,73)		1,76 (0,89)	1,62 (0,70)	

Frage: In welchem Maß sollten die folgenden Angebote und Bedingungen Bestandteile des Studiums sein?

Skala: 1 = In sehr hohem Maße bis 5 = Gar nicht

Tabelle 9: Standortinterner Vergleich der Einschätzung der Studienbedingungen, Mittelwert

Tübingen					
Studienbedingung	2008	2011	2013	Sign.	Eta ²
Vorbereitung auf den Umgang mit fremdsprachiger Literatur	2,46	2,50	2,46		
Vorbereitung auf fremdsprachige Fachkommunikation	2,50	2,48	2,55		
Angebote zum Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,35	2,38	2,25		
Training von mündlicher Präsentation	2,09	2,25	2,39		
Angebote zum Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,40	2,46	2,31		
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,84	2,05	2,02		
Forschungsbezug von Lehre und Lernen		2,45	2,52		
Betreuung durch Lehrende	1,51	1,79	1,98	***	0,052
Angebote zum Erwerb von Lernstrategien	2,46	2,39	2,59		
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Patienten	1,80	1,89	1,83		
Training zur Weitergabe von Informationen / Fachwissen an Mitglieder anderer medizinischer Berufsgruppen (z. B. Pflegekräfte ...)	1,75	2,06	2,01	*	0,018
Angebote zum Erwerb kommunikativer Fähigkeiten	1,91	2,02	2,06		
Angebote zum Erwerb von Selbstmanagement-Fertigkeiten wie z. B. Zielsetzung, Selbstinstruktion, Selbstverstärkung	2,39	2,39	2,52		
Angebote zu ethischen Fragen in der Berufspraxis	2,02	2,25	2,08		
Einsatz moderner Lehrformen (z. B. POL, Skills-Lab, Rollenspiele mit Simulationspatienten)	1,98	1,97	1,93		
Erkennbarkeit von Lehr- und Lernzielen in den Fachgebieten	1,56	1,84	1,89	**	0,027
Inhaltliche Abstimmung zwischen den Lehrveranstaltungen	1,51	1,68	1,76		

Frage: In welchem Maß sollten die folgenden Angebote und Bedingungen Bestandteile des Studiums sein?

Skala: 1 = In sehr hohem Maße bis 5 = Gar nicht